

Science Faction

Wir machen Nachhaltigkeit real !

Stellen Sie sich vor, Sie befinden sich im Jahr 2021. Die Welt hat sich völlig verändert:

Neuartige Fahrzeuge und andere Antriebstechnologien, die wesentlich weniger Energie verbrauchen und eine deutlich längere Lebensdauer besitzen. Ein Wasser-Stoff-Kolbenmotor, der bei gleichem Hubraum die 3 bis 4-fache Leistung aufweist, und dabei prinzipbedingt keine Stickoxide produziert. Ein Rotations-Motor aus nur 2 Teilen. Ein Elektromotor, der preiswerter ist und ein deutlich erhöhtes Anfahrtdrehmoment besitzt.

Flugzeuge, die mit wesentlich geringerem Luftwiderstand und leichterem Strukturgewicht, deutlich effizienter fliegen. Schiffe jeder Größe, die auf der Basis dieser Technologie mehr als 30% geringeren Strömungswiderstand aufweisen. Windkraftwerke, die eine 5-fache Leistungsfähigkeit gegenüber dem heutigen Stand der Technik haben und sich in die Umwelt wesentlich ästhetischer integrieren lassen.

Gebäudetechnologien, die es erlauben, auch aus kompostierbaren Werkstoffen leicht und gleichzeitig enorm stabil zu bauen und dabei bei sehr geringer Wanddicke beste Dämmwerte besitzen. Wohngebäude und Gewerbeimmobilien, die bei großer Gestaltungsvielfalt einen hohen Lichteinfall und ohne Heizung sogar tropische Gärten erlauben.

Wie wäre es schließlich mit leichten, kostengünstigen Luftfahrzeugen, die auf geniale Art und Weise solarbetrieben am Rande der Stratosphäre fliegen? Vielleicht waren Sie auch einer der ersten, die damit selbst geflogen sind?

Und das, weil Sie die Vision des Science Faction Teams mitgetragen haben und weil wir gemeinsam einen Weg gegangen sind, diese zu verwirklichen. Wir halten die Patente und Innovationen, die dies ermöglichen. Und wir laden Sie ein, mit uns auch einen neuartigen Weg zu gehen, nachhaltige Innovationen zu verwirklichen.

Executive Summary

EQ Foundation / IQ Innovation

1. Ziel

Neben der Verwirklichung dieser oben genannten Patente ist unser Ziel die Identifizierung, Weiterentwicklung und Vermarktung bahnbrechender und gleichzeitig nachhaltiger Innovationen.

Um dies zu erreichen, haben wir uns als Gruppe von Wissenschaftlern, Ingenieuren und anderen Spezialisten (wie z.B. Patentstrategen, Medienprofis) zusammen geschlossen, um

Executive Summary - IQ Innovation - EQ Foundation

ausgeklügelte Win-Win Konzepte für Entwickler und Unternehmen umzusetzen. Wir wollen, dass Investoren- und VC-Gelder wirksam zum Wohle der Allgemeinheit zum Tragen kommen. Daher werden die Patente in einer gemeinnützigen Stiftung, der EQ Foundation, gehalten.

Die Gruppe nennt ihre Vorgehensweise Science Fiction und meint damit zukunftssträchtige ökologisch sinnvolle Innovationen, die nach Science Fiction klingen, aber heute schon Fakt sind. Für die bereits im Besitz der Gruppe befindlichen Patente und Patentanmeldungen sowie weitere als nachhaltig identifizierte Produktideen wird ein Proof of Concept durch Simulationen und Prototypen erstellt und durch Basispatente geschützt.

Wir fördern bewusst ein innovationsfreundliches Klima. Daher nutzen wir alle Möglichkeiten der Virtual Reality, d.h. Science Fiction Filme und Computerspiele sowie Romane, um einen fruchtbaren Boden für zukünftige Produkte zu schaffen. Zuschauer und Nutzer bekommen durch ein gezieltes Pre-Product-Placement eine Übersicht über bereits bestehende Innovationen, die in absehbarer Zeit am Markt erhältlich sind. Durch die offene und detaillierte Kommunikation über das eingesetzte Pre-Product-Placement sollen die Zuschauer nicht unterschwellig beeinflusst, sondern direkt in einen offenen Austausch über künftige Möglichkeiten eingebunden werden und künftige Entwicklungen mitbestimmen können.

Entwickler, Investoren und Unternehmen werden auf innovative Weise zusammen gebracht, indem Anreize für Entwicklungsabteilungen geschaffen werden, Innovationen und Patente von außen aktiv zu nutzen und gemeinschaftlich weiter zu entwickeln. Dies ist vor allem auch dort einsetzbar, wo innovative Firmen zwar Neuerungen entwickeln, aber nicht die finanzielle Grundlage zur erfolgreichen Vermarktung haben.

Auf dieser Basis wird die IQ Innovation in enger Zusammenarbeit mit Investoren ihre Strategie von Deutschland ausgehend weltweit platzieren und umsetzen.

2. Situation

Es gibt eine Vielzahl erfolgsversprechender Erfindungen und Innovationen, die die Welt ökonomisch und ökologisch ein gutes Stück voran bringen würden. Unabhängig davon, ob sie in Unternehmen direkt erfunden werden oder durch freie Entwickler, werden diese aber aus verschiedenen Gründen oft blockiert oder bleiben ungenutzt.

Gründe dafür sind u.a.:

- Das Produkt bietet z.B. zwar einen enormen Mehrwert für den Kunden, erscheinen aber (v.a. kurzfristig betrachtet) für das verkaufende Unternehmen kontraproduktiv, wie z.B. sehr langlebige oder unzerstörbare Produkte, da der Absatz deutlich sinkt.
- Entwicklungsabteilungen haben nicht die Zeit, aus der Vielzahl der an sie herangetragenen Ideen tatsächlich sinnvolle Innovationen herauszufiltern.

- Entwicklungsabteilungen lassen sich ungern vorführen, dass an anderer Stelle kreativer oder innovativer gearbeitet wird und Dinge entwickelt werden, auf die man selbst nicht gekommen ist. Dies führt zu Verteidigungsmechanismen gegenüber Entwicklern oder sogar Unternehmensleitungen, die neue Ideen durchaus fördern würden.
- Erfinder haben stellenweise falsche Vorstellungen von Vermarktungsmöglichkeiten oder der ökonomischen Bedeutung ihrer Idee und fordern zu hohe Lizenz-Beträge.
- Schließlich haben Erfinder ggfs. auch berechtigter Weise Angst, dass ihre Idee, sobald sie sie in Unternehmen präsentiert haben, dort kopiert und ohne die eigene Einbindung weiter entwickelt und verkauft werden oder sogar umgekehrt zwar abgekauft werden, aber in die Schublade wandern.

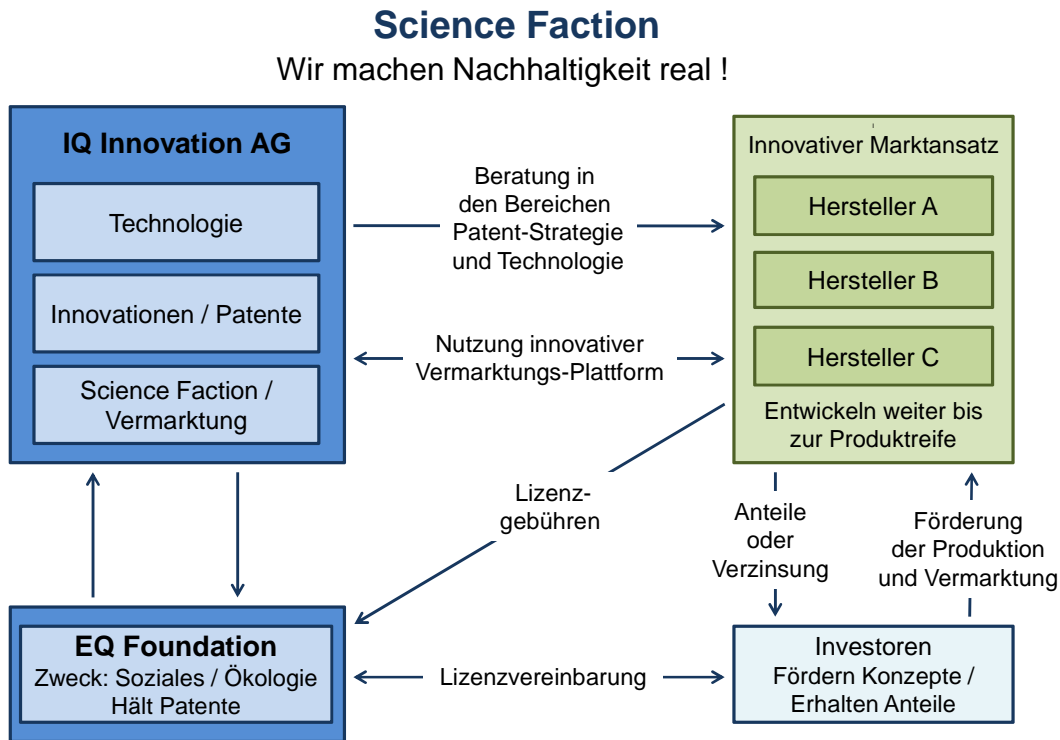
3. Lösungen

Das Science-Faction-Team hat hierzu folgende Lösungswege entwickelt:

- Vorab und begleitend sensibilisieren wir die Märkte durch Science Fiction Filme, Romane und Computerspiele auf diese Innovationen. Die dadurch generierte Vorabnachfrage des Marktes nach einer bestimmten Innovation führt zu einer rascheren Öffnung von entwickelnden Unternehmen und anderen Marktteilnehmern.
- Sämtlichen Unternehmen einer Branche stellen wir die für sie adäquaten Innovationen vor. Alle Unternehmen, die wir ansprechen, stehen aufgrund Ihrer Marktsituation im Wettbewerb zueinander. Daraus folgend entsteht ein Sog für die einzelnen Unternehmen, sich diesem Innovationsfeld frühzeitig zu öffnen.
- Durch weitere ausgeklügelte Maßnahmen entsteht ein starker Sog für die einzelnen Wettbewerbsteilnehmer, dass es für sie fast zwingend ist, ihre Entwicklungsabteilung auf dieses Innovationsfeld einzuschwören und sich konkret zu engagieren.
- Weitere Unternehmen können nach Ablauf einer Sperrfrist selbstverständlich Lizenzen an den weiter entwickelten Produkten und Patenten erwerben. Die Unternehmen, die zuerst eine Weiterentwicklung erfolgreich vorangetrieben haben, haben jedoch einen deutlichen Wettbewerbsvorteil.
- Derzeit bestehen, wie zu Anfang beschrieben, u.a. bahnbrechende Patente und Patentanmeldungen im Bereich Energie, Antrieb, Luftfahrt und Aerodynamik sowie Bauwesen und Bautechnik. Ferner bestehen Verbindungen zu Entwicklern im Bereich Energie, Batterie und Gesundheitsprodukte. Darüber hinaus können selbstverständlich andere Erfinder und Entwickler das vorgestellte System nutzen. In diesem Fall werden eingehende Erfindungen von dem Spezialisten- und Patent-Team auf Nachhaltigkeit und Tragfähigkeit geprüft und ebenfalls anhand des Science-Faction-Konzeptes Unternehmen vorgestellt.

4. Geschäftsmodell und Finanzierung

Die Unternehmung ist folgendermaßen aufgebaut:



Erfindungen, die nach Sciencefiction klingen, aber jetzt schon Fakt sind.

EQ Foundation

Die Patente und Patentanmeldungen sind in einer Stiftung abgelegt. Die Lizezeinnahmen für die Verwendung eines Patentes erhält die Stiftung. Das Ziel der Stiftung ist es, die Einnahmen der Lizenzen für nachhaltige ökologische oder soziale Projekte zu verwenden. Aus diesem Grund stimmen alle aktiv an der IQ Innovation Beteiligten einer individuell gewählten Selbstbeschränkung ihrer Einkünfte zu. Gegen proportionale Mitspracherechte in der Stiftung werden die Überschüsse dort als Assets eingebracht.

Es gibt ferner einen festgelegten prozentualen Rückfluss aus den Lizenz-Einnahmen der EQ Foundation an die IQ Innovation für ihre operative Tätigkeit sowie ein Lizenz-Bonus für die engagierten Investoren.

Alle Beteiligten profitieren von dem enorm hohen Innovationsgrad der bereits vorliegenden Patente, der sich in einem hohen und sicheren Return of Investment niederschlägt. Daher ist auch der Anspruch an künftig akquirierte Patente, dass sie einen sehr hohen Innovationsgrad aufweisen, so dass die Lizenzgebühren zumindest 10% des Umsatzes betragen.

Executive Summary - IQ Innovation - EQ Foundation

Basierend auf den derzeit vorliegenden Patentwerten ergeben sich pro Basis-Patent weltweit jährliche Einnahmen der EQ Foundation im mindestens 2 bis 3-stelligen Millionenbereich.

IQ Innovation

Die IQ Innovation wird ihre Umsätze aus folgenden Bereichen generieren:

- Technologie-Research und Beratung
- Patent-Strategie-Beratung
- Science-Faction und Vermarktung
- Lizenzeinnahmen aus Patenten

Nach Ablauf von 2-3 Jahren ist mittels Rückfluss der Lizenzeinnahmen der EQ Foundation und durch eigene Einnahmen im Rahmen des Profit-Centers in jedem Bereich Break Even geplant.

- Der Bereich Technologie umfasst folgende Bereiche: Weiterentwicklung bestehender Innovationen bis zum tragfähigen Proof of Concept und ersten Vorserien-Prototypen. Research von auf dem Markt befindliche Innovationen, Technologie-Beratungsleistungen für externe Unternehmen sowie umfassendes Key-Account Management in den einzelnen Branchen auf Top-Level Ebene.
- Der Bereich Science Fiction und Vermarktung beschäftigt sich damit, innovative Ideen und Entwicklungen der Bevölkerung sowohl schon vor Produkterstellung als auch danach nahe zu bringen.
Hinzu kommt, dass wir eine völlig neue Vermarktungsplattform entwickelt haben, die flächendeckend mehr Konsumenten erreicht als jedes andere bisher bekannte Medium.
- Im Bereich Patente unterstützen Patentstrategen die sich engagierenden Unternehmen beim Aufbau von Patentportfolios zur Sicherung ihres speziellen Know-Hows. Einnahmen werden sowohl durch Patentstrategie-Beratung als auch durch Patentanmeldungen generiert.

IQ Investing und Venture Capital

Investoren haben die Möglichkeit, sich in allen Bereichen zu engagieren, von der Seed-Phase bis zur kompletten weltweiten Vermarktung und damit je nach ihrer Investitionsneigung von den Konzepten zu profitieren.

Ferner vermittelt die IQ Innovation gezielt Fördergelder für sich engagierende Unternehmen. Dies ist vor allem für innovationsstarke, klein- und mittelständische Unternehmen interessant.

Aufgrund der Konstellation des Gesamtkonzepts entsteht für die Venture Capital Geber der Vorteil, bereits zu Anfang ein konkretes Ausstiegs-Szenario planen zu können und damit ein eindeutig geringeres Risiko zu tragen.

5. Finanzierung

Die EQ Foundation, die die Patente hält, wird Ende 2009 als Liechtensteiner Stiftung gegründet. Die IQ Innovation/GmbH wird Ende 2009 als eingetragene Gesellschaft in der Schweiz oder Liechtenstein gegründet. Als Holding führt sie die Bereiche Technologie, Patente und Science Faction. Als Sacheinlagen hält die Holding im Vorfeld eingebrachte Schutzrechte im Wert von 50 Mio. €.

Die aktuelle Anteilseignerstruktur stellt sich wie folgt dar:

- Mehrheitgesellschafter: Dieter Braun
- Sonstige Gesellschafter: Management

Ein LOI in Höhe von 15 Mio. € zur Finanzierung der ersten 2 Jahre der Unternehmenstätigkeit besteht bereits. Im Rahmen der Verstärkung der Kapitalbasis hat das Unternehmen zudem beschlossen, Investoren die Möglichkeit zu bieten, sich als **Anteilseigner** strategisch am Unternehmensaufbau oder als **Stiftungskapitalgeber** zu beteiligen.

Nach Business Plan liegt die Eigenkapitalrentabilität mindestens bei 20%. Gewinne, die die Eigenkapitalrentabilität auf über 40% erhöhen, werden an die EQ Foundation abgeführt. Für die in die Stiftung eingebrachten Werte erhält der Investor entsprechend Mitsprache-Rechte an der Mittelverwendung.

Projektspezifische Beteiligung:

Investoren, die eine Affinität zu einer speziellen Branche bzw. Innovation haben, können gezielt in diesem Bereich ihr Investment tätigen.

Die Rahmenbedingungen hierzu werden individuell ausgehandelt.

6. Team

Das Managementteam setzt sich aus Personen mit fundierter Ausbildung und Erfahrung zusammen:

- Dieter Braun: Innovator und Entwickler nicht nur in technischer Hinsicht. Hält eine Reihe von hochinnovativen Patenten und Patentanmeldungen. Entwickelte u.a. die IQ Battery.
Vorstand – Strategie, Technologie, Entwicklung
- Holger Merz: Dipl. Wirtschaftsingenieur, HR Manager und Executive Coach sowie Erfahrung im Controlling und Aufbau von Geschäftsbereichen
Vorstand – Strategie, Organisation, HR Management
- Joachim Schweizer: Langjährige Erfahrung als Patentanwalt und in der Entwicklung von Patentstrategien
Vorstand – Strategie, Patente und Schutzrechte
- **Vorstand – Finanzen – to be announced**
- Holger Brink: IT-Unternehmer mit Schwerpunkt Verkaufs- und Präsentationsportale sowie Webberatung, Entwicklung eines voll anpassungsfähigen E-Shop System
Vorstand – IT und Vermarktung, Science Faction Publishing

Unterstützt werden wir im Bereich **Science Faction Content und Networking** von:

- Bärbel Mohr: Seminarleiterin, Referentin und Autorin, über 2 Mio. verkaufte Bücher allein im deutschsprachigen Raum, Netzwerk-Profi, Entwicklung von Win-Win-Ideen

Ihre Ansprechpartner zu Konzept, Patenten und dem Unternehmen:

Science Faction GmbH
Dieter Braun

Science Faction GmbH
Holger Merz

Oettlweg 13
83708 Kreuth
Tel. 08029 - 997244
Mail: investment@science-faction.de